

***„Heilung findet nicht an den Polen des Ausdrucks statt,  
sondern im neutralen Feld.“***

***Dr. Stone***

## **Liebe Mitglieder!**

**Seit der MV sind ein paar Wochen ins Land gegangen,  
aber nun ist es soweit:**

**Wir haben den neuen Pepper fertiggestellt.**

**Er enthält interessante Beiträge zur MV und FoBi und  
einiges mehr.**

**Wir wünschen Euch viel Spaß beim Lesen und grüßen  
Euch ganz herzlich!**

## **1. Der neue Vorstand stellt sich vor**

**Während der letzten Mitgliederversammlung im April  
2017 in Hattersheim wurde der neue Vorstand  
gewählt:**



**Emmanuelle Angèle Collinet**  
1. Vorsitzende



**Christine Elfi Uhlemann**  
Stellvertretende Vorsitzende



**Dagmar Schwentker**  
Schriftführerin



**Bärbel Ossig**  
Kassenwartin



**Linda Poppenborg**  
Beisitzerin ab Nov.

## **In dieser Ausgabe**

**1. Der neue Vorstand stellt  
sich vor**  
Seite 1

**2. Berichte über die  
Mitgliederversammlung**  
Seite 3

**3. Bericht über Fortbildung  
mit Raphael Schenker**  
Seite 8

**4. Unsere neuen Kommunika-  
tionsmöglichkeiten**  
Seite 10

**5. IPEA-Ankündigung**  
Seite 11

**6 .Verschiedenes**  
Seite 13

**7. Termine, Termine**  
Seite 13

# Linda Poppenborg, unsere neue Beisitzerin, stellt sich vor

„Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile“ Aristoteles



Geboren und aufgewachsen in England lebe ich seit über 40 Jahren in Deutschland und bin glücklich, dass ich sowohl hier als auch dort eine Heimat habe. Seit Anfang des Jahres 2017 verbringe ich, auf Grund meiner familiären Verbindungen, sehr viel mehr Zeit in England und bin froh und dankbar, dass diese Hälfte meines Herzens einen noch größeren Raum bekommen hat.

Vor ca. 15 Jahren begegnete ich Oliver Bansmann und lernte zum ersten Mal Polarity kennen.

Meine Sehnsucht, mich im

Einklang mit mir selbst zu fühlen sowie die Hoffnung, dass Polarity mir auf meinem Weg der Klärung und des Wachstums eine gute Begleitung sein würde, bewogen mich, die Grundausbildung bei Oliver zu absolvieren.

Ab 2006 tauchte ich tiefer ein und beendete 2008 meine Fachausbildung. Seit 2004 wende ich Polarity mit Begeisterung und Neugierde in eigener Praxis an.

Polarity bereichert mein Leben, überzeugt mich als Möglichkeit, Achtsamkeit, Akzeptanz, Toleranz und Liebe in unserer Welt zu verstärken und erlaubt mir, Menschen jeden Alters auf ihrem Weg zu innerem Wachstum zu begleiten, sie zu ermutigen, sich als Einheit aus Körper, Geist und Seele wahrzunehmen.

Auf der MV in Hattersheim habe ich eine

neue Verbundenheit und Gemeinsamkeit zwischen allen Mitgliedern gespürt, die mich berührt und bewogen hat, mich im Vorstand als Beisitzerin einzubringen. Ich freue mich sehr auf die neuen Aufgaben und möchte dazu beitragen, dass die Polarity Energie sich noch mehr ausdehnt und mehr Menschen erreicht. Mit den anderen Vorstandsmitgliedern, möchte ich mich außerdem dafür einsetzen, dass wir nicht nur bewährte Wege pflegen, sondern auch mutig und offen neue Wege gehen, im Bestreben unsere Gemeinsamkeit im Verband weiter auszubauen.

Seit April 2017 im Vorstand möchte ich die Gemeinschaft des Verbands unterstützen und mich dafür einsetzen, dass immer mehr Menschen Polarity kennenlernen und sich davon berühren lassen.

## Anmerkung vom Vorstand



Wir freuen uns sehr, dass Linda nun in unserem Team ist. Linda kann, aus persönlichen Gründen erst ab November 2017 aktiv mitwirken. Peter Rhiem, den ihr alle als Kollegen und ehemaliges Vorstandsmitglied kennt, übernimmt bis dahin kommissarisch ihre Aufgaben.

Vielen Dank, lieber Peter für Deine Unterstützung!

## 2. Berichte von der Mitgliederversammlung

### Vom Vorstand

"Das Leben ist ein Lied. Es hat seinen eigenen Rhythmus der Harmonie.

Es ist eine Symphonie aller Dinge, die in Dur- und Molltonarten der Polarität vorkommen. Es führt die gegensätzlichen Dissonanzen in eine Harmonie über, die das Ganze in einer großartigen Symphonie des Lebens vereinigt.

Ziel des Daseins ist, in diesem Leben durch Erfahrung zu lernen, sich der Symphonie und der Lehre des Lebens bewusst zu sein und mit dem Ganzen eins zu werden."

(Dr. Randolph Stone)

Im Nachklang der Mitgliederversammlung 2017 kam mir, Dagmar, dieses Zitat von Dr. Stone in den Sinn.

„Das Leben ist ein Lied.....

Unsere Versammlung schwang in der Symphonie aller Dinge, im Dur und Moll der Polaritäten, stellenweise mit einem Staccato, d.h.: Eine Note wird mit einer speziellen Technik gespielt und klingt damit kürzer, als es der Notenwert eigentlich vorschreibt. Die Note wird aber im Notensystem trotzdem mit ihrer vollen Länge notiert. Das Zeichen für Staccato ist ein Punkt über- oder unterhalb der Note.

Alle die dabei waren, haben es erlebt:

Es gab heftige Diskussionen, betretenes Schweigen, feurige Wortmeldungen, traurige Zwischentöne und manches wurde dann einfach, kurz und knapp, auf den Punkt gebracht.

Dennoch ist es uns allen gelungen, die gegensätzlichen Dissonanzen in eine Harmonie zu führen und das Ganze in einer großartigen Symphonie, mit neuen Klängen zu vereinen.

In unserem Verbandsleben können wir alle durch Erfahrungen lernen. Wir sollten uns der Symphonie und der Lehre des Lebens bewusst sein, um mit dem „Ganzen“ eins zu werden und gleichsam, als Polarity-Verband Bestand zu haben.

Wie im richtigen Leben!  
Und trotzdem wunderschön!



Damit kann sich unser Wunsch, unsere Vision weiter entwickeln:

- Jedes Mitglied sieht und lebt sich als eigenverantwortlich mitwirkender Teil des Polarity-Verbandes
- Als deutscher Polarity-Verband ein Teil des ganzen, weltweiten Feldes zu sein, um die wunderbaren Lehren von Dr. Stone weiter zu leben, damit mehr Achtsamkeit, Frieden und Liebe in der Welt herrscht.
- Dass der Polarity-Therapie an sich mehr Anerkennung zukommt und als Komplementärmedizin in der Öffentlichkeit Beachtung findet.



Wir freuen uns auf die Lieder, die mit Euch noch erklingen!

Emmanuelle, Christine, Bärbel, Linda, Peter und Dagmar

Ein subjektiver Bericht von Dorothea Butz-Klimek



Mitgliederversammlung unter Einfluß von rückläufigem Merkur und rückläufigem Saturn

Ich glaube, das war meine 8. MV, und wie immer war es einfach schön, die Polarity-Freunde zu treffen und zusammen die Vorsorge, Umsicht und Planung der Regionalgruppe – diesmal der Hattersheimer – zu genießen! Der Raum, das Buffet, die ausgesuchten Lokale und das abendliche Event - da konnten wir uns WILLKOMMEN fühlen! Mein Dank von Herzen gilt auch Euren Helfern im Hintergrund, wie z. B. Andrea Maria Schollmayers Mann!

Anfangs stand für mich FEHLEN im Vordergrund. Mir fehlten vertraute Gesichter, die „immer“

dagewesen waren, mir fehlte Christine vom Vorstand, mir fehlte Kornelia Kilb, die den Verband verlassen hat, mir fehlte das Energie-Zentrum im Raum.

Aber dann kam das FÜLLEN: Christine hatte eine Audio-Grußbotschaft geschickt, und mit Dagmars Einführungsmeditation kam die Energie eines Lagerfeuers ins Zentrum! Und der Geist von Dr. Stone, der Geist, der unsere Arbeit, auch die Verbandsarbeit, erfüllt, wurde just durch einen Glockenschlag vom Kirchturm bekräftigt : )

Der Bericht des Vorstandes zeigt etwas von der Arbeit, die geleistet wird, bis es zu den Ergebnissen kommt, über die im Pepper berichtet werden.

Und die Arbeit ist beachtlich! Überhaupt ist der PVD-Vorstand „attraktiv“, und macht Lust, mitzuarbeiten – Eigentlich!

Dieses „Eigentlich“ zeigte sich in der Wahl für eine neue Schriftführerin.

Ich empfand sie lähmend!

Der entscheidende Schub zur Bewegung kam von Dagmar Schwentker (Beisitzerin), die bereit war, diese Aufgabe zu übernehmen.

Dafür musste ein neuer Beisitzer gewählt werden, wieder quälend.

Bei Kommentaren aus der Runde, wie herzerreißend es sei, dass der Vorstand so betteln müsse, fühlte ich die Energie völlig „versumpft“.

Aber Dagmar machte es klar: Nicht der Vorstand braucht einen Beisitzer sondern der ganze Verband, also wir!

Die Lösung kam von Linda Poppenborg, die diese Aufgabe übernimmt – ab November und von Peter Rhiem, der bereit war, bis dahin kommissarisch beizusitzen!

Danke Euch beiden!!



Für diese Lösung braucht es auch das Wissen vom Vereinsrecht, das kam von den „Alten : ) Vorstandsmitgliedern“ Gisela Kissing und Barbara Ruß. Da hat Saturn deutlich gezeigt, dass Begeisterung für Polarity auch in feste rechtliche Strukturen gebracht werden muss, um die Verbandsarbeit effektiv zu machen. Die Berichte der Regionalgruppen waren motiviert und motivierend!

Katrin Peters macht nicht mehr die Verbandsbuchhaltung, die Zusammenarbeit war wohl in letzter Zeit schwierig. Gisela Kissing würdigte Katrins Arbeit und Präsenz, wie sie sie in der Zeit als Vorstandsvorsitzende erlebt hatte! Diese Wertschätzung wurde von Sabine Marquis und den Revisorinnen Marie-Luise Helmbold und Martina Syre ebenfalls

gezeigt. Das brachte eine Ausgewogenheit (Polarity) in diese Geschichte.

Durch die Dauer der Wahl wurde der Zeitrahmen überzogen, und Gabrieles Verabschiedung als Schriftführerin geriet etwas kurz. Ich war nur noch matt! Dagegen half das geniale Spiel, das die Hattersheimer uns anboten, da kam wieder Bewegung, Gelächter und Leichtigkeit in die Runde!!!



Die MV bedeutet Arbeit, ja, aber wir machen sie zusammen! Und mir tut diese Arbeit gut, diese Gemeinschaft von Polarities. Ich fühle mich hinterher immer bereichert durch diese spürbare Energie.

Ich wünsche allen Mitgliedern, dass sie sich auch diesen „Jahrestag“ gönnen!  
Mit herzlichen Grüßen an Alle  
Dorothea



## Vorbereitungsteam Hattersheim



# Anmerkung vom Vorstand



Auch wir möchten noch einmal unseren herzlichen Dank an das Organisationsteam zum Ausdruck bringen. Ihr ward unglaublich rührig und habt unermüdlich für das Wohl aller in großen und in kleinen Dingen gesorgt.

Vielen Dank!

Verabschiedung von  
Gabriele Gack-Thomas  
als Schriftführerin  
von Emmanuelle Collinet



Im Vorstand wurde ich gebeten einen Abschiedsgruß an Gabriele zu schreiben, dem ich von Herzen gerne nachkomme.

Man könnte meinen, obwohl es nur ein Jahr war, indem wir uns kennengelernt und gemeinsam für den PVD kreierte, gebrütet, geschwitzt und gekämpft haben, wäre nicht allzu viel zu sagen.

Aber dem ist ganz und gar nicht so.

In dir liebe Gabriele habe ich eine Frau kennen, lieben und schätzen gelernt, die sich treu ist. Damit dienst du mir nach wie vor als großes Vorbild.

Du glaubst an die Liebe, hast eine Vision vom Leben, der Gesellschaft, Polarity und dem PVD, die so viel Licht mit sich

bringt und daher manchmal schwer in dieser vermeintlichen Realität umzusetzen, zu leben ist. Und dennoch bleibst du dir treu und hältst daran fest, was dich so besonders, geerdet, ehrlich und lebenswürdig sein lässt.

Dieses Sein hat auch sehr oft Ruhe bei uns 5 rein gebracht, eine Orientierung im Dschungel, eine Klarheit und Uner-schrockenheit, was ich sehr vermissen werde! Dein unbedingter Wunsch nach Gemeinschaft, Harmonie und Liebe spiegelt sich auch in deinem Ausstieg wieder.

Du hast die Entscheidung getroffen, die dich

das Beste und Gesundeste von dir sein lässt und damit der beste Beitrag für unsere Gesellschaft!!

Wie ihr lest, dem Vorstand ist eine tolle Frau als Schriftführerin verloren gegangen

ABER: du hast ja, dem Universum sei Dank, entschieden, als Vorsitzende des Newsletters weiterhin ganz nah mit uns zusammen zu arbeiten, wofür ich, wir dir sehr dankbar sind.

Wir wünschen dir von Herzen für deinen weiteren Weg ganz viel Bei-dir-Sein, Erfüllung, Fröhlichkeit und Gesundheit.



Von Herzen,  
Emmanuelle mit  
Christine, Dagmar und  
Bärbel

# Abschiedsgruß von Gabriele Gack-Thomas

Ihr lieben Polarities,

vor kurzem erst habe ich meine Aufgaben als Schriftführerin schon nach zwei statt nach drei Jahren abgegeben.

Heute habe ich den ersten Newsletter für unsere neuen Vertriebskanäle im world wide web geschrieben und abgeliefert. Hat sich also nichts geändert? Doch, alles und nichts hat sich geändert.

Alles, weil ich aus dem Tagesgeschäft raus bin. Und nichts, weil ich dem Verband noch genauso verbunden bin. Wenn nicht mehr... Das klingt nach einem Widerspruch, fühlt sich aber gar nicht so an. Denn es ist so viel geschehen in diesen beiden Jahren.

Im kleinen Rahmen meine Einführung eines neuen Protokoll-Formats in die bewährte Vorstandsarbeit, was naturgemäß zunächst für leichte Schräglage sorgte, und im großen natürlich der Wechsel im Vorstand: Der Übergang von Gisela auf Emmanuelle, von der Mutter- auf die Tochtergeneration, wie es Gisela einmal selber ausgedrückt hat, und auf eine „Wunschtochter“ dazu.



Da ist plötzlich eine Dynamik in Gang gekommen, die wir uns vorher nicht träumen ließen. Sie brachte eine echte Um- und Neuorientierung mit sich, die ich absolut „zeitgemäß“ finde, unserer Zeit gemäß: den Veränderungen im Bewusstsein der Menschen und der Erde als Ganzes. Weil es um Eigenverantwortung geht, um ein gesundes Miteinander aller Beteiligten, letztlich um Liebe - und daran war ich nicht unbeteiligt.

Das erfüllt mich noch und hat mich natürlich mit den Vorständinnen zusammengeschweißt, wie es so schön heißt. Mir gefällt das Bild, denn es vermittelt etwas von der Reibungshitze, gleichzeitig aber auch von dem Zusammen-gefügt-sein, dem Zusammengehörigkeitsgefühl eben.

Die MV war dann ein echter Höhepunkt, nochmals alle Achtung vor Emmanuelle, die ganz bei sich und in der Liebe geblieben ist und uns da hin- und durchgeführt hat. Denn am Ende stand für mich etwas Neues da!

Und alle Hochachtung vor Christine, die nicht (physisch) dabei sein konnte, aber so was von dabei war, das habe ich noch nie so erlebt! Und Dagmar, die klar, entschieden und liebevoll geblieben ist! Und Bärbel, die sich was getraut hat und super präsent war!

Ihr fühlt, ich bin stolz darauf, diese Frauen näher kennengelernt zu haben, auch Gisela und Birgt, Bärbels Vorgängerin im Kassenamt und Gastgeberin vieler Vorstandssitzungen.

Ich danke euch von Herzen und wünsche dem neuen Vorstand alles Liebe,

Gabriele

### 3. Bericht über Fortbildung mit Raphael Schenker

#### Dr. Stones Schatzkiste - Über das Fasten und die Ernährung



#### Von Karin Scheffel

Am 21.4.17, im Anschluss an die MV des Vortrages konnten wir einen erfrischenden, ganzheitlich arbeitenden Referenten namens Raphael Schenker mit Sinn für Humor kennenlernen.

Raphael Schenker, Dozent

Nach einer kurzen Vorstellung zu seiner Person, er arbeitet als Polarity Praktizierender in der Schweiz, starteten wir mit ein paar Polarity Yogaübungen in den Tag.

Zur besseren Präsenz schlug er uns eine Atemübung vor; wir „atmeten“ sogar einen Kanon, als er uns in zwei Gruppen aufteilte. Welch schöne, neue Erfahrung!

Daran schloss sich ein gemeinsam gesungenes, sehr berührendes Lied an, das Raphael auf seinem mitgebrachten Harmonium aus Holz begleitete.

Im 1. Teil informierte uns Raphael über das Fasten und die damit verbundene Entschlackung. Dr. Stones Polarity-Reinigungstee konnten wir dazu genießen.

Er verwies auf ein genetisches Programm von Mangel, das jeder von uns in sich trägt, da es in der Evolution immer wieder Zeiten gab, zu denen die Nahrungsmittel nicht so zur Verfügung standen. Er klärte uns über die veränderten Stoffwechselfvorgänge im Fastenzustand auf. So macht die Zelle „zu“ und verdaut die abgestorbenen Teile in sich nochmals.

Interessant war zu hören, dass gerade deshalb ein paar Tage vor einer Chemotherapie das Fasten so hilfreich wäre. Die Nebenwirkungen einer Chemo könnten so wesentlich geringer gehalten werden, da vor allem die krankhaft veränderten Zellen getroffen werden. Das Vertrauen dabei, dass der Körper in diesem Zustand optimal reagiert, ist natürlich sehr wichtig.



Lassen wir das Abendessen weg, und nehmen erst in der Früh des nächsten Tages wieder etwas zu uns, würde bereits dieses Programm (bei einer Absenz von 16 Std) aktiviert.

Des Weiteren schloss sich das Thema der Entgiftung/-Reinigung/ Ausscheidung an.

„Wir sind nicht krank, sondern vergiftet“, so zitierte er U. Karstädt. Über Atmung entgiften wir ständig (CO<sub>2</sub>).

„Krankheiten beginnen im Verdauungstrakt, wenn die nach unten gerichtete Kraft nicht funktioniert“ so zitierte er immer wieder Dr. Stone.

Die Hocke als „effektivste Yogastellung“ (auch zum Ausleiten von Gasen !) laut Dr. R. Stone, führten wir im Anschluss gleich praktisch allein und paarweise durch.



In vielen Fallbeispielen aus der Praxis verdeutlichte er uns nochmals die Zusammenhänge von Fasten Reinigung und Ausscheidung vor allem auch bei chron. Krankheiten (Rheuma, Hypertonie, Diabetes). Auch die Schwermetallentgiftung mittels Zeolith wurde angesprochen.



Raphael Schenker band uns in seinem Vortrag mit 2 Arbeitsblättern, die wir ausfüllen sollten, immer wieder aktiv in seinen Vortrag mit ein, was den Tag abwechslungsreich machte und ein bequemes Abdriften im Stuhl als Zuhörer vermied.

Im 2. Teil des Vortrages widmete sich der Referent dem Säure-Basen Verhältnis im Körper. (Zeichnung) Auch hier verdeutlichte es uns die ausbalancierte Polarität der sauren Milieus des Magens zur basischen Umgebung des Bindegewebes um diesen herum. Gut nachvollziehbar schilderte er uns die nachteiligen Folgen von Säureblockern des Magensaftes bei Sodbrennen und Reflux. Das Bindegewebe um den Magen würde somit von basisch auf sauer wechseln.

Zuviel Basen könnte der Körper über die Nieren ausscheiden, zu viel Säure jedoch nicht.

Gegen Ende des Vortrages betonte R. Schenker die positiven Aspekte des Einlaufs bei einem beginnenden Infekt oder bei einer Divertikelanlage.

Da die Zeit knapp wurde, konnte Raphael Schenker auf weitere Aspekte seiner Power-Point Präsentation nicht mehr eingehen, hat diese uns allerdings über den Verband zukommen lassen. Ich kann eine Durchsicht nur empfehlen. Insgesamt war es ein gelungener, informativer, aktiver Nachmittag!

## 4. Unsere neuen Kommunikationsmöglichkeiten



Als **Newsletter** (engl. für Mitteilungsblatt, Verteilernachricht oder Infobrief) wird ein meist elektronisches regelmäßig erscheinendes Rundschreiben bezeichnet. Er dient uns als Verband dazu, jeden Interessierten (also auch Nicht-Mitglieder) über Neuigkeiten rund um Polarity zu informieren. Der Newsletter wird automatisch, nach vorheriger Anmeldung über die Webseite versandt und kann jederzeit widerrufen werden.

Eine wunderbare Unterstützung in der Textbearbeitung und Formvollendung erhalten wir durch Gabriele Gack-Thomas. Vielen Dank Dir, liebe Gabriele!

Ideen zu Artikeln, Kurzmittellungen, Projekten etc. sind von Euch jederzeit willkommen!

**Facebook** ist ein soziales Netzwerk, das vom gleichnamigen US-amerikanischen Unternehmen Facebook Inc. betrieben wird.

Facebook ermöglicht die Erstellung von privaten Profilen zur Darstellung der eigenen Person, von Unternehmensseiten zur geschäftlichen Präsenz, sowie von Gruppen zur privaten Diskussion gemeinsamer Interessen im Internet.

Die Profile können durch Freundschaftsanfragen untereinander vernetzt werden, wobei eine unbeschränkte Anzahl von Abonnenten möglich ist.

Wir haben für den PVD eine sogenannte Fanpage (Polarity Verband Deutschland) eingerichtet. Diese ist für jeden zugänglich. Schaut einmal rein, stöbert und tauscht Euch aus. Es macht Spaß und lohnt sich!



**PEPPER**  
Die kleine Polarity Energie Post

Ausgabe 11 Juni 2017

Natürlich bleibt uns der gute alte **Pepper** erhalten. Doch wie ihr seht, im neuen Kleid! In ihm sollen nach wie vor verbandsinterne Belange berichtet werden.

Wie gewohnt erscheint er mindestens zweimal jährlich und wird vom Vorstand erstellt.

Auch hier gilt: Ideen und Beiträge von Euch sind immer herzlich willkommen.



### **Website-Forum (Whats-App-Gruppe)**

Auf der Webseite, im Forum habt ihr die Möglichkeit, Fragen zu stellen, Kommentare abzugeben, fachlich interessante Beiträge einzustellen etc..

Für Mitglieder ist alles online einsehbar und es

bilden sich mit der Zeit eine Menge interessanter Informationen, ... wenn es genutzt wird. Dazu laden wir Euch herzlich ein. Das Forum wird von Peter Rhiem betreut. Er wird Euch, über die von Emmanuelle eingerichtete Whats-App-Gruppe (Smartphone), über neue Beiträge im Forum informieren.

Wer noch in die Whats-App-Gruppe aufgenommen werden möchte, teile dies bitte Emmanuelle mit, indem ihr eine Whats App an +521 554 841 7538 schickt.



## 5. IPEA-Ankündigung

Wir möchten auch hier noch einmal die Gelegenheit nutzen, Euch von der anstehenden tollen Möglichkeit zu berichten, mit Gleichgesinnten, diesmal aus der ganzen Welt, in Berührung zu kommen und Euch zu vernetzen.

**Im SEPTEMBER 2017 wird in BERLIN das INTERNATIONALE  
POLARITY TREFFEN stattfinden.  
Der IPEA KONGRESS**

Bei diesem Kongress werden Polarity Lehrer, alte und neue Polarity Größen, Therapeuten und Interessierte aus der ganzen Welt zusammen kommen.

Wir haben es geschafft, hochkarätige Polarities zu gewinnen, die alle unentgeltlich diese Reise auf sich nehmen und kostenlos ihre Workshops halten, die auf Englisch und Deutsch (dies mit Übersetzung) stattfinden.

**Wir freuen uns u.a. auf:**

**Eduardo Morales und Silvia Vega aus Mexico:** Er hält einen Workshop über "Die Heilige Balance - unser Platz in der Natur"

**Daniel Kreier aus der Schweiz,** der neben seinem Workshop "Einstimmung in die Quintessence" ein Stimmgabelkonzert am Abend geben wird

**Phil Young,** der über die „Seele von Polarity“ spricht

**Iris Breuert,** die einen Workshop zu „Astropolarity" hält

**Heather Principe, USA:** "Polarity und die Freemason Verbindung"

**Oliver Bansmann, Deutschland:** Die 2 P's.: POLARITY UND PESSO THERAPIE: Anwendung und Nutzen. Eine wunderbare Verbindung.

**Martina Niigg, Schweiz:** "Weibliche Prinzipien in der Polarity"

Darüberhinaus bleibt viel Raum für (Behandlungs-) Austausch, Kennenlernen und Miteinander.

Alle Infos zu den Inhalten und den weiteren Vortragenden findet Ihr hier:

<http://www.polarityeducation.org/gatherings/2017-germany/ablaufplan-fur-unseren-kongress/>

Wir möchten euch dazu einladen, diese einmalige Chance des Internationalen Polarity in Deutschland zu nutzen.

Normalerweise findet der Kongress abwechselnd in Europa und mal in Amerika statt, und es ist nicht absehbar, wann das nächste Mal so viele Gleichgesinnte und Polarity Größen wieder so nah sein werden.

Ursprünglich war der diesjährige Kongress in Amerika geplant. Letztes Jahr in London aber wurde von allen Seiten der Wunsch an unseren Verband herangetragen, ihn in Deutschland /Berlin auszurichten. Dies zu tun empfinden wir als eine große Ehre.

#### **Hier noch einmal die Fakten im Überblick:**

**WANN:** 08.-12.9.2017

**WO:** Essentis Biohotel, Berlin (vegetarisch/vegane Küche)

**KOSTEN:** 568€ (EZ), 480€ (DZ), 457€ (3BZ),

Darin enthalten sind alle Mahlzeiten, die Tagungspauschale und 40€ für die Verwaltungsarbeit an den PVD.

Die Beiträge decken die Unkosten, die wir an das Hotel zu bezahlen haben. Es fallen keine Seminargebühren an! Alle Vortragenden teilen ihr Wissen wie gesagt pro bono, was für ein Geschenk!

Wir empfinden dieses Treffen als eine riesen Möglichkeit! Wie oft kommt es vor, so viel über Polarity und seine unterschiedlichsten Einsatzbereiche für relativ wenig Geld im Vergleich dazu zu erhalten? Wann bietet sich die Gelegenheit, so viel Wissen auszutauschen, in Dr.Stone´s Erbe zu schwelgen, mit Menschen aus der ganzen Welt?

In die Atmosphäre einzutauchen, die Polarities miteinander kreieren, ist erfahrungsgemäß immer etwas ganz besonderes. Wir sind sicher, dass ihr auch so inspiriert und gefüllt aus diesen Tagen heraus gehen werdet, wie schon einige von uns in den Jahren zuvor.

Laßt es Euch nicht entgehen!

Falls Ihr noch Fragen habt, dann meldet Euch sehr gerne bei uns. Wir helfen Euch weiter.

Hier noch der Link, der Euch direkt zum Buchungsformular führt.

<http://www.polarityeducation.org/gatherings/2017-germany/buchungsformular/>

Wir freuen uns auf euch!!

## 6. Verschiedenes



Wir freuen uns über unser neues Verbandsmitglied Ursula Lang aus Egming.

Ursula hat 2016 ihre Polarity Grund- und Fachausbildung erfolgreich bei Beatrice Deiser abgeschlossen.

Wir heißen Dich, liebe Ursula, herzlichst willkommen!

## 7. Termine, Termine



IPEA – natürlich! - 08.09. bis 12.09. 2017 in BERLIN -



Mitgliederversammlung 2018 im Kloster-Neustadt, in Neustadt a. d. W.

Die nächste Mitgliederversammlung und Fortbildungsveranstaltung 2018 findet statt in .....



und zwar im Kloster Neustadt



am Samstag 21.04. 2018 und Sonntag 22.04. 2018

Dies ermöglicht uns Dorothea Butz-Klimek, die vor Ort wohnt und beheimatet ist.  
Vielen Dank Dir, liebe Dorothea!

Neustadt an der Weinstraße liegt in exponierter Lage am Rand des Pfälzerwaldes. Die Stadt bildet den Mittelpunkt der Deutschen Weinstraße und gehört zu den zehn größten Städten des Bundeslandes Rheinland-Pfalz.

Der Weinanbau spielt eine herausragende Rolle: Neustadt und seine neun Weindörfer sind die zweitgrößte Weinbau treibende Gemeinde in Deutschland.

Die Innenstadt ist bauhistorisch ein Schmuckstück und beherbergt unter anderem eines der sehr seltenen Steinhäuser der Pfalz aus dem 13. Jahrhundert. Das im Stadtgebiet liegende Hambacher Schloss gilt als „Wiege der Deutschen Demokratie“ (1832)

Das Kloster in Neustadt a.d. Weinstraße ist ein Bildungs- und Gästehaus. Es wurde 1920 gegründet und wird noch heute von der Ordensgemeinschaft der Herz-Jesu-Priester geleitet. Hier finden wir Unterkunft und Verpflegung für unser gemeinsames Wochenende.

Weitere Informationen lassen wir Euch, wie gewohnt, zu gegebener Zeit zukommen. Für Neugierige hier schon einmal der Link: [kloster-neustadt.de](http://kloster-neustadt.de)

**Fortbildung 2018  
mit Dorothea  
Butz-Klimek**



Zur Fortbildung selbst ließ uns Dorothea folgende Information zukommen:

- Narbenbehandlung -

Fast jeder Mensch hat Narben. Sie zeugen von Wunden, aber auch von der wunderbaren Regenerationskraft unseres Körpers. In belastenden Situationen können sie ein Störfeld bilden. Damit behindern sie Funktionsabläufe und auch Heilungsprozesse.



Die Behandlung von Narben kann Heilung ermöglichen, fördern und Rückfällen vorbeugen.

Inhalt der Fortbildung:

- Anamnese incl. Unfälle, Operationen, Narben
- Behandlung von Narben: Konsensuell (Kollateral und Kontralateral), Reflexzonen- und Polarity-Therapie, energetisch in situ
- Nachbehandlung
- Nachruhe
- Umgang mit Reaktionen, körperlich/emotional



Hanne Marquard

Zur meiner Person:

Nach 25 jähriger Tätigkeit als Pharmazeutisch-technische Assistentin Heilpraktikerausbildung (Prüfung 2000), Polarity-Therapie bei Jim Feil und Iris Breuert, Astrologie bei Iris Breuert, Reflexzonen-therapie am Fuß(RZF) bei Hanne Marquardt und Team, Metamorphische Methode nach Robert St.John bei Anna-Maria Eichmann und weitere Fortbildungen und Kursbegleitungen

Seit 2001 in eigener Naturheilpraxis in Neu-stadt an der Weinstraße tätig.

## Mitgliederversammlung und Fortbildung in Hannover 2019

Im April 2019 genau genommen am **Wochenende 13./14.04. 2019** findet die Mitgliederversammlung und Fortbildung in Hannover statt. Sabine Marquis und Juliane Poweleit bilden das Orga-Team und freuen sich bereits auf Euch!

2019

